



Beschlussvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: _____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/1060 Status: öffentlich Datum: 14.11.2025		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
26.11.2025	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
04.12.2025	Kreisausschuss			
10.12.2025	Kreistag			

Bezeichnung:

Haushaltsplan 2026, Teilhaushalt 7 – Jobcenter

Sachverhalt:

Gegenstand der Haushaltsberatungen sind die Plansätze für den Teilhaushalt 7 mit folgenden Produkten:

- 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen,
- 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe,
- 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen,
- 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU),
- 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund,
- 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II und
- 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Auf die in der Anlage beigefügten Auszüge zum Haushaltsplanentwurf 2026 sowie die Haushaltspräsentation wird verwiesen.

Für das Jahr 2026 wurden Einsparungen in Höhe von 202.500€ realisiert. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 177.500€ - KoFi ESF-Maßnahmen
- 15.000€ - Projekt Jugendbrücke
- 10.000€ - kommunale Eingliederungsleistungen

Um den Wegfall der Bundesmittel in 2025 in Teilen auszugleichen, durften Mittel für ESF-Maßnahmen eingesetzt werden. Hierfür ergaben sich jedoch keine passenden Projekte. Wie im letzten Jahr zugesagt, werden diese Mittel nun eingespart.

Aufgrund einer Mitteilung des Bundes vom 08.10.2025 zu der vorläufigen Mittelausstattung für 2026 soll sich der bisher geplante Ansatz im Produkt 31.2.05 (EGT) bei den Erträgen von 1.480.000€ auf 2.140.000€ (= 660.000 €) erhöhen.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2026 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit der Änderung im Produkt 31.2.05 empfohlen.

Prietz